

Spielbank Wiesbaden: Freies Training für das 500er Deep-Stack-Turnier am Ostersonntag

- Die Profis sind aus Berlin zurück**
- Ausverkauftes Montagsturnier**
- Vier Cash-Tables, ein Omaha-Tisch**
- Zweiter Wiesbadener DSS steht vor der Tür**

Zum ausverkauften € 200 Montagsturnier der Pros am gestrigen 11. April in der Spielbank Wiesbaden war, wie zu erwarten, die Wiesbadener Pokerelite wieder fast komplett am Start. Nicht wenige von ihnen hatten gerade ihr Berlin-Engagement beendet und waren mit reichlich EPT-Erfahrung im Gepäck nach Wiesbaden zurückgekehrt.

Und kaum ist Berlin zu Ende, wartet in Wiesbaden die nächste Herausforderung auf die Cracks: Dann heißt es „Antreten zum zweiten Wiesbadener DSS 2011“. Nach dem erfolgreichen Start dieser Deep-Stack-Sundays-Serie im Februar hebt am Ostersonntag die zweite Deep-Stack-Rakete ab: 500 Euro Buy-In, 10.000 Chips, 40 Minuten Leveltime und Start bereits um 17:00 Uhr! Das wird ein Osterfest!

Der Weg zum gestrigen Final-Tisch war mühsam, aber um halb eins hatte sich das Feld auf die erfolgreichsten Zehn reduziert und die Jagd auf das Preisgeld in Höhe von 12.000 konnte beginnen. Dank der versammelten Spielstärke dauerte es aber noch einmal über zwei Stunden, bis der allseits bekannte Gerd Wandel seinem nicht benannten Heads-Up Gegner endlich die Hand reichen konnte zu einem Deal nach Chip-Count.

Am heutigen Dienstag steigt mit einem € 100 Turnier die nächste Wiesbadener Poker-Party. Auf www.spielbank-wiesbaden.de kann man die aktuelle Buchungslage verfolgen und, wenn's eng wird, sich noch schnell per

Bankkarte oder Kreditkarte einen Platz sichern – oder vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.

Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!

Die Gewinner des Turniers vom Montag, dem 11.04.2011:

1. NN	3.230,- Deal
2. Gerd Wandel (D)	2.700,- Deal
3. Cihat Polat (D)	1.510,-
4. Kani Altuntas (TR)	1.050,-
5. NN	810,-
6. Daniel Lange (D)	700,-
7. Carmen Ushky (D)	580,-
8. Oliver Dopp (D)	470,-
9. Affan Kahlon (D)	350,-
10. Adrian Esslen (D)	240,-



Gerd Wandel (2) mit dem Sieger

Turniere im Klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:



Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button links unten neben der Jackpot-Anzeige anklicken, gewünschte(s) Turnier auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber sofern nicht ausgebucht bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen

Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht, wobei an den Turniertagen vier bis fünf Cashtables mittlerweile Standard sind, so auch gestern: An **vier** voll besetzten Tischen mit Blinds 5/10 (250) und 10/10 (500) wurde bis in die frühen Morgenstunden begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei bis vier Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen normalerweise noch zwei PokerPro-Tische im AutomatenSpiel mit Blinds 1/2 und 2/4, die aber derzeit wegen Umbau ruhen.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro eingehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

20:00 Uhr Turnierbeginn

200 € Texas Hold'em, Freeze-Out

60 Turnierspieler

6 Turniertische

12.000* Preisgeldpool *hiervon fließen 3% in die Over-All-Wertung

4 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 5/10 (250) und 10/10 (500)

Die beiden Cash-Tables (PokerPro) im AutomatenSpiel sind vorübergehend wegen Umbau geschlossen.

Turnierleiter: Guido Marx

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im AutomatenSpiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot + „no flop, no drop“